

Protokoll GV 2019

Protokoll Generalversammlung IG-BDSM 2019

Datum: 01.03.2020

Sitzungsbeginn: 14:00 Uhr

Ort: Hunziker Areal, 8050 Oerlikon

Anwesende Mitglieder: 24 (inkl. Vorstand)

Anwesender Vorstand:

Simona (Präsidentin)

Dylan (Vizepräsident)

Thomas (Aktuar)

Sophia (Kassier)

Fabienne (Beisitzerin)

Mark (Beisitzer)

1. Begrüssung

Die Präsidentin begrüsst alle Anwesenden und eröffnet die Versammlung um 14:00. Die Traktandenliste wird vorgestellt und von den Mitgliedern ohne Änderung gutgeheissen.

2. Wahlen Stimmzähler

Als Stimmzähler melden sich Andreas und Roman freiwillig. Es gibt keine Einwände der Versammlung.

3. Wahlen Protokollführer

Thomas wird als Protokollführer vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

4. Abnahme des GV-Protokolls 2018

Der Vorschlag das Protokoll der letzten Generalversammlung vorzulesen wird nicht aufgegriffen, die Frage nach Ergänzungen oder Änderungen wird verneint. Anschliessend wird das Protokoll 2018 ohne Gegenstimme von der Generalversammlung abgenommen.

5. Jahresbericht 2019

Thomas erwähnt die steigende Anzahl an selbstständigen Jugend-Stamm-tischen in der Schweiz. Mark erläutert im Gegenzug das Ende des «Jugendstammis» ZH/Olten aufgrund von fehlenden Nachfolgern. Thomas geht nun auf die Events des vergangenen Jahres ein. Da wären neben fünf gut besuchten Playparties noch drei Bondage Aufbau-Work-shops, erneut zwei Newbie-Events, das 24/7 Essen in der blinden Kuh und der Besuch an der Pride. Die erfolgreichen Updates und nötigen Designänderungen unseres Admins Fabian werden der Generalversammlung noch kurz erläutert. Simona geht danach auf den Testlauf für den Atemreduktions-Workshop ein. Dieser hat die gewünschten Erkenntnisse gebracht, so dass nun dieses Jahr ein offizieller Workshop angeboten wird. Anschliessend wird der Jahresbericht zur Abstimmung gebracht, welcher von allen mit ihrer Stimme als gut befunden wird.

6. Jahresrechnung 2019

Simona stellt die Finanzen des Jahres 2019 vor. Obwohl einerseits neues Werbematerial für die Pride beschafft, und andererseits ein Sponsoring Projekt unterstützt wurde, und vor allem wie angekündigt zum ersten Mal die Fahrspesen des Vorstands vergütet wurden – dafür an dieser Stelle nochmals vielen Dank – resultiert für das Jahr 2019 ein Gewinn von 2824.- Franken. Nun wird der Revisionsbericht präsentiert. Auch hier wird kein Bedürfnis geäussert, dass dieser vorgelesen wird. Dank an die allesamt abwesenden Revisoren Sophia B., Markus und Gisela wird ausgesprochen und die Jahresrechnung anschliessend einstimmig angenommen.

7. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird in Globo von allen anwesenden Mitgliedern einstimmig entlastet.

8. Projekte- Kink Aware Professionals

Als erstes wird die Idee von KAPs, also BDSM-Vorurteilsfreien Fachpersonen nochmals erläutert, damit alle das Thema verstehen. Nun konnten die Pläne und Erfolge des vergangenen Jahres präsentiert werden. Der im Vorjahr versäumte Plan gezielt Werbung in Branchen- & Fachzeit-schriften zu machen konnte unverhofft realisiert werden. Tatsächlich wurden wir vom offenen BDSM-Stammtisch Zürich für ein Interview hinzugezogen, welches in einem Bericht zum Thema BDSM als Genuss-mittel im Medico Journal

veröffentlicht wurde. Das Medium ist gezielt an Ärzte gerichtet, und wir durften einen kleinen Anhang, welcher das KAP-Projekt vorstellte, platzieren. Dies führte tatsächlich zu Kontakten zu weiteren Ärzten, die auch teilweise in die KAP-Liste aufgenommen wurden. Sofern sich die Möglichkeit ergibt, sollen solche Gelegenheiten weiterhin genutzt werden. Der Plan direkt über die Branchenverbände an potentielle KAPs zu kommen wurde allerdings nicht weiterverfolgt, da die Erfahrung zeigte, dass hier die Erfolgchancen gering sind.

-Ropehelp

Das Projekt Ropehelp hat sich dieses Jahr sehr entwickelt. Einerseits wurde die Homepage weiter ausgebaut, dass nun nicht nur sämtliche Dokumente, sondern die ganze Seite in den Sprachen Deutsch, Französisch und Englisch aufrufbar ist. Gerne würden wir auch eine italienische Version aufschalten, sofern wir freiwillige Helfer dafür finden. Zudem hat Atrim Namor einen Flyer kreiert, gesponsert und verteilt, welcher jetzt in den meisten Fesselräumen der Schweiz aufliegen und auf das Projekt hinweisen. Mit Thorsten Wolfrope und Michael Ropeknight konnten wir zwei renommierte Fesselkünstler für das Projekt gewinnen, die den Mitgliedern von Ropehelp auch persönlich bekannt sind. Diese werden für das Projekt in Deutschland die Verantwortung übernehmen und nach unserem Vorbild eine Gruppe von Personen zusammenstellen, welche für persönlichen Kontakt zur Verfügung stehen. Dank wurde ausgesprochen an Cordafortis für die französische Übersetzung, an Jack the Rigger für das stetige Verwalten und Anpassen der Webseite sowie an Atrim Namor für die erwähnten Flyer.

- Arbeitsgruppe Recht

Roland erklärt kurz zusammengefasst die Arbeiten des letzten Jahres. Von einer Überprüfung der bisherigen Erkenntnisse wurde abgesehen, da sowohl der Nutzen als auch die dabei entstehenden Kosten nicht abzuschätzen sind. Über Advonaut wurden aber vier Anwälte gefunden, die allenfalls bereit dazu wären. Aufgrund der hohen Anwaltsdichte sind diese ausschliesslich aus dem Kanton Zürich, von ausserhalb gab es keine einzige Rückmeldung. Mit diesen vier Anwälten, sowie demjenigen unserer KAP-Liste hat Roland Gespräche geführt, und um ein allfälliges Honorar hier elegant zu umgehen, diese für das Gespräch zum Essen eingeladen. Eine daraus resultierende Erkenntnis war, dass es eine 24h besetzte Hotline gibt, welche rund um die Uhr erreichbar ist für juristische Notfälle. Eine kurze Abstimmung über die entstandenen Kosten durch die fünf Mittagessen wird ohne Gegenstimme durchgeführt, so dass Roland diese Ausgaben ersetzt werden können. Nun entsteht ein Austausch über die Möglichkeiten, die gewünschte Ausrichtung und das Vorgehen der Arbeitsgruppe. Es wird betont, dass langfristig ohne Fachpersonen kein finanziell tragbarer Erfolg erreicht werden kann. Auch wird in Frage gestellt, ob tatsächlich Fakten zum Themarealistisch sind, da in jedem einzelnen Fall jeweils Interpretation durch Anwälte und ein gewisses Mass an Willkür durch Richter aufeinandertreffen. Zudem ist Roland das letzte Mitglied der «Gruppe», und schon länger konnten keine so nötigen Mitstreiter gefunden werden, um das Projekt voranzutreiben. Somit wurde ein Vorschlag erarbeitet, die Arbeitsgruppe wie bestehend aufzulösen, dem Vorstand alle relevanten Daten zu übergeben und es diesem zu überlassen das Projekt neu zu konzipieren und die nächste Generalversammlung über Stand & Ziele zu dem Thema zu informieren. Dieser Vorschlag wurde bei einer Enthaltung angenommen.

- Projekt Netzwerkliste

Das Projekt Netzwerkliste hat über das Jahr eine Grosszahl von Kontakten zusammen sammeln und auch persönlich herstellen können. Aufgrund der dadurch angehäuften Datenmenge wurde beschlossen ein CRM-System (Customer-Relationship-Management) aufzubauen, um diese Daten bestmöglich zu schützen, sie auf der anderen Seite aber innerhalb der Szene zukünftig zur Verfügung zu stellen. Aktuell konzentriert sich das Projekt auf die Erstellung des Systems.

- Arbeitsgruppe Newbiebetreuung

Fabienne stellt die geplanten Aktivitäten der Newbiebetreuung vor. Einerseits wären da die beliebten Einsteiger-Infoveranstaltungen, welche letztes Jahr mit einmal 24 und einmal 48 Anmeldungen bombastisch besucht waren. Es war das erste Mal überhaupt, dass wir Anmeldungen ablehnen mussten. Deshalb werden im neuen Jahr drei Events durchgeführt. Zudem gibt es mit Fabienne, Mark und Mia drei Betreuer, die auch persönliche Anfragen beantworten, allenfalls auch Neulinge treffen und mit ihnen einen Stammtisch besuchen, um ihnen so den Einstieg zu erleichtern. Das Angebot wird regelmässig genützt und sehr geschätzt. Da wir auch in Betracht ziehen, den Newbie-Event einmal in einer anderen Region

durchzuführen, sind wir noch auf der Suche nach geeigneten Locations. Wichtig ist, dass drei voneinander getrennte Räume vorhanden sind, da wir den Event thematisch in drei rotierende Gruppen aufteilen und die einzelnen Gruppen einander sonst stören.

9. Jahresprogramm 2020

Die Veranstaltungen für das neue Jahr werden erwähnt, nämlich wieder fünf Partys, neu drei Newbie-Events, den Besuch bei der Pride und das 24/7 Essen, Workshops zu den Themen Bondage, Atemreduktion, und das «Do it Yourself» Atelier zum Reparieren oder Kreieren von Spielmaterial und ähnlichem. Die Daten dazu sind im Forum zu finden. Es wird in Aussicht gestellt, dass auch ein Nothelfer-Kurs in Bezug auf BDSM geplant wird. Es bestehen aber noch Unklarheiten über die Realisierbarkeit, vor allem da dafür eine externe Firma in Deutschland engagiert würde, die noch nie im Ausland tätig war.

Andi stellt nun mit Lisa ihr eigenes Projekt einer öffentlichen Podiums-diskussion zum Thema BDSM & STD (sexuell übertragbare Krankheiten) vor. Ihm fiel auf, dass sehr viele medizinische Fragen, die uns betreffen können, nirgends genügend geklärt sind. Dazu wurden MyCheckpoint-Ärzte kontaktiert und sollen zusammen mit BDSMlern auf diverse Fragen eingehen. Auf der Webseite SurveyMonkey werden aktuell offene Fragen gesammelt und die IG BDSM hilft das Projektbekannt zu machen und unterstützt allenfalls auch vor Ort mit Präsenz.

10. Budget 2020 und Wahl der Revisoren

Das Budget wird kurz vorgestellt und die Unterschiede zum Vorjahr erklärt. Vor allem aufgrund der Erfahrungen mit den ausbezahlten Wegspesen gibt es hier Änderungen. Christian schlägt eine Erhöhung des Betrages für Projekte vor, dieser wird bei drei Enthaltungen und nur einer Zustimmung nicht gutgeheissen. Nun wird das Budget wie bestehend zur Abstimmung gebracht und einstimmig angenommen. Die erneut kandidierenden Revisoren Gisela, Sophia B. und Markus werden bei zwei Enthaltungen in Abwesenheit neu gewählt. Auch hier nochmals vielen Dank für die Kandidatur.

11. Wahlen Vorstand

Simona stellt kurz die Vorstandskandidaten und deren Aufgabenbereiche vor. Der Vorschlag, den Vorstand komplett gemäss Kandidatur zu wählen, fand keinen Widerspruch, und anschliessend wurde dieser einstimmig wie folgt für ein Jahr gewählt:

Simona (Präsidentin/Kassier)

Dylan (Vizepräsident)

Thomas (Aktuar)

Fabienne (Beisitzerin)

Sophia (Beisitzerin)

Mark (Beisitzer)

Fabian (Beisitzer)

12. Danksagung

Die Präsidentin bedankt sich für das Interesse, das Vertrauen und das Erscheinen der Teilnehmenden und lädt alle Anwesenden auf einen Aperó ein. Sie schliesst die Sitzung um 16.04 nach zwei Stunden und 4 Minuten.